

Durchgestreckt bis in die Zehenspitzen: Jens Pahl trainiert die Nachwuchstalente im Turnwerk.



# Werkhalle wird zum Turnparadies

Die grosse Turngemeinde in der Region erhält in Mels ein topmodernes Zuhause. Im neuen Turnwerk Südostschweiz können sich die Kleinsten austoben und die Nachwuchshoffnungen im Geräte- und Kunstturnen professionell trainieren.

TEXT ROLAND LIEBERHERR FOTO SARA FOSER/FOTO FETZER





Konzentriert schwingt Andri (6) am Barren, daneben üben zwei Jungs den Handstand, auf einem der Trampoline springt Yann locker einen Salto. «So viele Geräte, so viel Platz – hier ist es mega cool», strahlt der 8-Jährige und blickt durch die alte Industriehalle am Bahnhof Mels, die zum Sport- und Bewegungszentrum umgebaut wurde. Recks, Schaukelringe, Pauschenpferde oder eine Flick-Flack-Bahn – hier gibt es alles, was das Turnerherz begehrt.

Weil die alte Trainingshalle in Maienfeld abgerissen wird, brauchten die Turnbegeisterten der Region Sarganserland, Werdenberg und Graubünden ein neues Zuhause. Dank Gönnern und Spenden sowie viel Eigeninitiative konnte der Verein Turnwerk Südostschweiz die neue Sportstätte realisieren. «Es ist unglaublich, wie alle – Vereine, Wirtschaft, Politik, Eltern – die Ärmel hochgekrempt und dazu beigetragen haben», betont Jens Pahl (55).

#### **Für Spitzen- und Breitensport**

Als einer der Trainer fördert er im neuen Kantonalen Leistungszentrum die über 6-jährigen Talente im Kunstturnen. «Die Top-Infrastruktur, die fast sechsmal grössere Halle – es ist ein Paradies», schwärmt Pahl. Vor allem die methodischen Trainingsgeräte seien ein immenser Zugewinn. Spezielle Übungsgeräte nehmen den Kindern die Angst vor dem Überschlag, dank Schnitzelgruben landen sie selbst bei schwierigsten Reckabgängen weich. Er ergänzt: «So können wir die Kids langsam an komplizierte Abläufe heranzuführen und ihre Technik markant verbessern.»

Bald schwitzen pro Woche rund 200 Sportler im neuen Zentrum, das vom 14. bis 16. August offiziell eröffnet wird: Kleinkindern steht es als Bewegungspark für Spiel und Spass offen, regionale Turnvereine und Schulen profitieren vom neuen Angebot, Trainingslager sollen hier stattfinden und auch

ambitioniertes Geräteturnen wird angeboten. «Die Halle wird von früh bis spät genutzt, wir sind überglücklich mit dem neuen Standort», so Pahl.

#### **Sportwoche als Initialzündung**

Momentan führt er Dutzende Kinder während der Sportwoche Sarganserland, Werdenberg, Fürstentum Liechtenstein und Bündner Herrschaft an das Kunstturnen heran. Bereits seit 17 Jahren leitet Pahl die beliebten Kurse, die nächsten unter ihm als Coach finden schon diesen Herbst statt (siehe Box). Dann sollten sich die talentierten Sportwoche-Kids ebenfalls im Turnwerk austoben können.

Die Sportwoche – unterstützt von Hauptsponsor Coop – bietet Kindern und Jugendlichen jeweils die Möglichkeit, in über 100 Kursen verschiedene Sportarten auszuprobieren und am eigenen Leib zu erfahren, dass Bewegung Spass macht. Organisationsleiterin Bigna Gruber (29) ergänzt: «Es ist immer schön zu sehen, wie schnell die Kinder Fortschritte machen und wie wir ihnen auf einfache Art die Begeisterung für diverse Sportarten vermitteln können.» ●

 [www.turnwerk.ch](http://www.turnwerk.ch)

#### **SPORTWOCHE HERBST- KURSE: JETZT ANMELDEN**

Die Sommerkurse der Sportwoche Sarganserland/Werdenberg/Fürstentum Liechtenstein/Bündner Herrschaft sind derzeit in vollem Gang, nun stehen aber bereits die Herbstkurse in den Startlöchern. Vom 12. bis 16. Oktober werden voraussichtlich Kurse in den Sportarten Geräteturnen, Tennis und Mountainbike angeboten. Die Plätze sind jeweils sehr begehrt – Anmeldungen sind ab sofort im Internet möglich.

 [www.sportwoche.ch](http://www.sportwoche.ch)

**Impressum:** Coop, Region Ostschweiz-Ticino, Postfach, 9201 Gossau; E-Mail: [info-ost@coop.ch](mailto:info-ost@coop.ch); Redaktion: Heidi Anderes